

KONTEXT

THEMA

- 4 Schluss mit lustig**
oder: Die Krux mit der Komik
Michael Assies

ZWISCHENRUF

- 18 Das ist nicht witzig!**
Oder: Fundamentalisten lachen nicht
Dirk Benker

THEATERWISSEN

- 36 Die Lust des Lachens**
Zwischen Sinn und Präsenz – über Komik und Lachen
Konrad Bach

PÄDAGOGIK

- 39 Die Frage nach Sein und Schein**
Komik und Bildung
Jörg Zirfas

PRAXIS

- 8 Wie wird eine Farce komisch?**
Mittel der Komik angewandt auf
„Wenn du arm bist, wirst du König“
Norbert Meisenberg

- 13 Vom Text zur Komik auf der Bühne**
Ein Beispiel: „Der gute Mensch von Sezuan“
komisch gestaltet
Anna Ederer

- 20 Riggoleddo – Verdi wird lustig**
Eine Oper als Spielvorlage für eine Komödie
Sigi Staab

- 25 Lachermacher**
Fünf Tipps zum Erzeugen von Komik –
mit Beispielen und Übungsvorschlägen
Michael Bandt

INSZENIERUNG

- 28 Emilia Galotti – zum Weinen und zum Lachen!**
Das bürgerliche Trauerspiel als komisches Stück
Veit Güssow

4 Schluss mit lustig

Das „Lachtheater“ hatte lange den Ruf seichter Unterhaltung. Die Trennung von „E“ und „U“, von anspruchsvoller Bühnenkunst und nicht ernst zu nehmendem Volkstheater, wirkt vielleicht bis heute nach, wenn das Schultheater sich mit Komik schwertut. Dabei gibt es gute Gründe und viele Möglichkeiten, „Theater zum Lachen“ zu machen.



3. Quartal 2016

MAGAZIN

AUSSENBLICK

33 Nervöses Lachen im Theater
Affektbewegungen jenseits des Komischen
Matthias Warstat

INTERVIEW

34 Lachen vom Blatt
Antonia Baehr: Ein Selbstporträt durch die Augen der anderen
Pirkko Husemann

INTERVIEW

42 Wahnwitz, Alltag, Provinz
Ein Gespräch mit Matthias Egersdörfer
André Studt

44 REZENSIONEN

46 MEDIEN ZUM THEMA

48 SPOTS

49 AUTORINNEN UND AUTOREN

49 IMPRESSUM

13 Vom Text zur Komik auf der Bühne
Springteufel, Marionette, Schneeball ... So nannte der französische Philosoph Henri Bergson schon vor über hundert Jahren Mittel, mit denen sich – neben vielen weiteren – auf der Bühne Komik erzeugen lässt. Anna Ederer hat mit ihrem DS-Kurs Bergsons Prinzipien der Komik auf Brechts „Der gute Mensch von Sezuan“ angewandt.



Kartei „Impulse für die Theaterarbeit“



4 DIN-A5-Karteikarten in der Heftmitte zum Heraustrennen und Sammeln mit folgenden Themen:

ÜBUNGEN

Die Arbeit mit VIEWPOINTS – eine Einführung

Norbert Meisenberg

Viewpoint „Tempo“

Norbert Meisenberg

Viewpoint „Form“

Norbert Meisenberg

Viewpoint „Geste“

Norbert Meisenberg

Liebe Leserinnen und Leser,

Schultheater erscheint vierteljährlich mit vier Ausgaben pro Jahr. Das nächste Heft zum Thema GEWALT erscheint im Dezember 2016. Die darauffolgenden Themen sind:

- KOMPETENZ
- POLITIK
- ZEIT